

**Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Sitzung des
Integrationsrates am 26.06.2019
Hier: Familiennachzug nach Düsseldorf**

Frage 1:

Wie viele Flüchtlinge haben in ihren Heimatländern einen Antrag auf Familiennachzug zu ihren Verwandten in Düsseldorf gestellt (bitte Auskünfte des Auswärtigen Amtes einholen)?

Antwort:

Laut Rückmeldung des Auswärtigen Amtes werden diese Kriterien nicht statistisch erfasst, so dass hierzu keine Angaben gemacht werden können.

Frage 2:

Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern konnten seit August 2018 zu ihren Familien nach Düsseldorf nachreisen?

Antwort:

In der Zeit von August 2018 bis zum Stand 24.05.2019 sind insgesamt 74 Personen per Familienzusammenführung registriert. Sie stammen aus Afghanistan, Angola, Guinea, Syrien, Irak, Iran, Libanon Mazedonien und Sri Lanka.

Frage 3:

Wie viele minderjährige Kinder waren darunter und benötigen diese, besondere Hilfen nach der langen Trennung von ihren Familien?

Antwort:

In der Zeit von August 2018 bis zum Stand 24.05.2019 sind insgesamt 43 minderjährige Kinder per Familienzusammenführung registriert. Davon wurden 32 Kindern bei ihren Familien in städtischen Unterkünften aufgenommen und 11 sind bei ihren Familien in Privatwohnungen untergekommen. Bei keinem der minderjährigen Kinder wurde ein akuter Handlungsbedarf festgestellt. Ihnen allen steht jedoch das umfangreiche Hilfesystem für Kinder und Jugendliche in Düsseldorf zur Verfügung.